



Landeszentrale
für politische Bildung
Bremen



Zentralstelle
Landesfrauenbeauftragte



Presseinvitation

Dienstag, 07. November 2023, 17:00 Uhr

Bremische Bürgerschaft Festsaal

Die Revolution 1848/49 und der lange Weg der Frauen ins Parlament

Mit der Revolution von 1848/49 wurden erstmals wesentliche demokratische Grundrechte erkämpft und das Wahlrecht erstritten – allerdings nur für Männer. Gleichzeitig brach die Revolution aber auch der organisierten Frauenbewegung Bahn, die sich auf den Weg machte, gleiche politische Rechte für Frauen zu erkämpfen. Wir wollen die Rolle der Frauen in der Revolution von 1848/49 beleuchten und mit unseren Gästinnen diskutieren, wie es heute in unseren Parlamenten aussieht. Sind Frauen und ihre Interessen 175 Jahre nach der Revolution in Deutschland parlamentarisch ausreichend repräsentiert? Was sind heute eigentlich „Frauenthemen“ und wie divers sind unsere Parlamente besetzt?

Impuls und Diskussion mit Dr. Kerstin Wolff (Archiv der deutschen Frauenbewegung Kassel), Dr. Agnes Blohm (Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen) und Sahhanim Görgü-Philipp (Vizepräsidentin der Bremischen Bürgerschaft)

Grußworte: Antje Grotheer, Bürgerschaftspräsidentin und Bettina Wilhelm, Landesfrauenbeauftragte
Moderation: Lisa Peyer, Landeszentrale für politische Bildung.

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung Bremen, der Bremischen Bürgerschaft und der Zentralstelle der Landesfrauenbeauftragten (ZGF).

Die Veranstaltung ist Teil des Rahmenprogramms der Ausstellung „Auf dem Weg zur modernen Demokratie“, die anlässlich des 175. Jubiläums der demokratischen Revolution von 1848/49 bis zum 26. Januar 2024 im Staatsarchiv Bremen gezeigt wird.

Weitere Informationen und Kontakt:

Lisa Peyer

Landeszentrale für politische Bildung Bremen

Tel.: 0421-361 2555

lisa.peyer@lzb.bremen.de